



Medienmitteilung vom 7. Juli 2018:

## Starke Qualifikation der Schweizer in Villars

In Villars-sur Ollon (SUI) fanden am Wochenende der erste Lead- und der vierte Speed-Weltcup der Saison statt. An beiden Wettbewerben nahmen über dreihundert Athletinnen und Athleten aus 29 Ländern teil. Für die Schweiz starteten acht Damen und sieben Herren, darunter auch Petra Klingler (Bonstetten) und Jara Späte (Wolfhausen) vom Regionalzentrum Zürich. Trotz starker Leistungen in der Qualifikation verpassten die Schweizer die Finals. Anne-Sophie Koller (Biel) erreichte als Einzige des Schweizer Teams eine Top-Ten-Platzierung.

Bereits ist es Tradition, dass die internationale Leadsaison in der Schweiz mit dem Wettkampf in Villars gestartet wird. Die Qualifikation musste am Freitag bei nassem und nebligem Wetter durchgeführt werden. Dafür zeigte sich der Sommer für den Finaltag von seiner besten Seite und entsprechend zahlreich erschien auch das Publikum, um die Athletinnen und Athleten anzufeuern.

### Klingler, Koller Hulliger und Lehmann im Lead-Halbfinal

Die Schweizer Damen zeigten eine starke Qualifikation. Neben der Boulder-Spezialistin, Petra Klingler (Bonstetten) vom Regionalzentrum Zürich, konnten sich auch Anne-Sophie Koller (Biel) und Michelle Hulliger (Ramsei) für den Halbfinal qualifizieren. Im Halbfinal verpasste Koller mit einer starken Leistung den Final um Haaresbreite; es fehlte ihr nur ein weiterer Griff, um den Final vor heimischem Publikum bestreiten zu können. Klingler erreichte mit dem 19. Rang im Lead ein tolles Top-Twenty-Resultat und Hulliger platzierte sich zwischen ihren beiden Kolleginnen auf Rang 13. Den Wettkampf der Damen gewann Janja Garnbret (SLO) vor Jesica Pilz (AUT) und Kim Jain (KOR).

Bei den Herren konnte sich Sascha Lehmann (Burgdorf) mit zwei Tops souverän für das Halbfinale qualifizieren. Dort konnte er dem Druck vor dem heimischen Publikum nicht ganz Stand halten und erreichte den etwas enttäuschenden 17. Rang. Den Final verpasste er damit klar. Den Wettkampf der Herren gewann Jakob Schubert (AUT) vor Romain Desgranges (FRA) und Tomoa Narasaki (JPN).

### Speed-Siege für Frankreich und Russland

Im Speed konnten die Schweizer keine allzu grossen Akzente setzen. Als beste Schweizerin belegte Petra Klingler Rang 24. Bei den Damen gab es mit Anouk Jaubert und Victoire Andrier einen französischen Doppelsieg. Dritte wurde Mariia Krasavina (RUS). Bei den Herren gab es

einen dreifachen Russischen Triumpf. Es siegte Aleksandr Shikov vor Aleksandr Shilov und Danyil Boldyrev. Dimitri Vogt (Worben BE) startete als einziger Schweizer und belegte Rang 47.

**LEAD: Auszug aus der [Rangliste Damen](#):**

1. Rang:	GARNBRET Janja	(SLO)
2. Rang:	PILZ Jessica	(AUT)
3. Rang:	KIM Jain	(KOR)
...		
10. Rang:	KOLLER Anne-Sophie	(SUI; Biel)
13. Rang:	HULLIGER Michelle	(SUI; Ramsei)
19. Rang:	KLINGLER Petra	(SUI; Regionalzentrum Zürich; Bonstetten)
34. Rang:	CHOONG Kathrine	(SUI; Glovelier)
35. Rang:	EGLI Zoé	(SUI; Hünibach)
50. Rang:	SPÄTE Jara	(SUI; Regionalzentrum Zürich; Wolfhausen)
54. Rang:	YOKOYAMA Sofya	(SUI; Rolle)
58. Rang:	KÜMIN Andrea	(SUI; Winkel)
Total 64 Teilnehmerinnen		

**LEAD: Auszug aus der [Rangliste Herren](#):**

1. Rang:	SCHUBERT Jakob	(AUT)
2. Rang:	DESRANGES Romain	(FRA)
3. Rang:	NARASAKI Tomoa	(JPN)
...		
17. Rang:	LEHMANN Sascha	(SUI; Burgdorf)
38. Rang:	VOGT Dimitri	(SUI; Worben BE)
50. Rang:	HARDMEIER Obed	(SUI; Hintereggen)
56. Rang:	MÜLLER Marco	(SUI; Küsnacht a.R.)
74. Rang:	CHUAT Dylan	(SUI; Vessy)
86. Rang:	GEISENHOF Philipp	(SUI; Dornach)
88. Rang:	CLEMENCE Julien	(SUI; Gisikon)
Total 91 Teilnehmer		

**SPEED: Auszug aus der [Rangliste Damen](#):**

1. Rang:	JAUBERT Anouk	(FRA)
2. Rang:	ANDRIER Victoire	(FRA)
3. Rang:	KRASAVINA Mariia	(RUS)
...		
24. Rang:	KLINGLER Petra	(SUI; Regionalzentrum Zürich; Bonstetten)
32. Rang:	SPÄTE Jara	(SUI; Regionalzentrum Zürich; Wolfhausen)
42. Rang:	KÜMIN Andrea	(SUI; Winkel)
43. Rang:	YOKOYAMA Sofya	(SUI; Rolle)
48. Rang:	KOLLER Anne-Sophie	(SUI; Biel)
Total 53 Teilnehmerinnen		

**SPEED: Auszug aus der [Rangliste Herren](#):**

1. Rang:	SHIKOV Aleksandr	(RUS)
2. Rang:	SHILOV Aleksandr	(RUS)
3. Rang:	BOLDYREV Danyil	(UKR)
...		
47. Rang:	VOGT Dimitri	(SUI; Worben BE)
Total 68 Teilnehmer		

**Bildlegende; Quellenangabe: Martin Rahn, RZZ:**

- Bild 1: 20180707\_WC\_Lead\_Villars\_PetraKlingler\_MartinRahn.jpg  
Petra Klingler (Bonstetten) zeigte als Boulder-Spezialistin einen starken Lead-Wettkampf und konnte sich als 19. In den Top-Twenty klassieren.
- Bild 2: 20180707\_WC\_Lead\_Villars\_AnneSophieKoller\_MartinRahn.jpg  
Beste des Schweizer Teams war Anne-Sophie Koller (Biel) Als Zehnte verpasste sie den Final nur ganz knapp.
- Bild 3: 20180707\_WC\_Lead\_Villars\_SaschaLehmann\_MartinRahn.jpg  
Sascha Lehmann (Burgdorf) zeigte mit zwei Tops eine hervorragende Qualifikation. Im Halbfinal patzte er etwas früh und wurde schliesslich als 17. Bester Schweizer.

Mit sportlichen Grüssen

Martin Rahn-Hirni

Text und Fotos zur freien Veröffentlichung. Fotos bitte mit Quellenangabe.

**Weitere Infos:**

Website Regionalzentrum: <http://www.regionalzentrum.ch/>  
Schweizer Alpen-Club SAC: <http://www.sac-cas.ch/wettkampfsport/sportklettern.html>  
Website des Veranstalters: <http://www.villarsescalade.ch/programmes/>

---

**SAC-Regionalzentrum Zürich**  
[www.regionalzentrum.ch](http://www.regionalzentrum.ch)

[presse@regionalzentrum.ch](mailto:presse@regionalzentrum.ch)  
**+41-79-341 57 36**

**Regionalzentren** sind Vereine, die im Nachwuchskonzept des Dachverbandes SAC als Bausteine zur Nachwuchsförderung eingebaut sind. Der SAC unterstützt die Regionalzentren in finanzieller und organisatorischer Hinsicht. Die Regionalzentren sind die ersten leistungssportorientierten und vom Verband mitkoordinierten Strukturen im Sportklettern. Sie sind die unerlässliche Basis für die sportliche Entwicklung eines einzelnen Athleten. Daneben sichern sie die nachhaltige Existenz einer nationalen Wettkampfkultur. Zugleich sind sie das Verbindungsglied zwischen Breitensport und Leistungssport.